

Kuvertiersystem autoSET 18



Hochleistungs-Kuvertiersystem: Automatisierte Abläufe / Optimierte Ergonomie / Modernes Industriedesign

haas-ag
PRINT FINISHING SYSTEMS

CH-8604 Volketswil, Telefon +41 44 905 57 00
web: www.haas-ag.com, email: info@haas-ag.com

Hochleistungs-Systeme zum Kuvertieren, Falzen, Schneiden, Rillen, u.v.m.

Kuvertiersystem autoSET 18

**Eine neue Klasse bei der Postverarbeitung.
Deutlich mehr Wert bei deutlich weniger Kosten.**

autoSET 18 ist ein Kuvertiersystem, das mit den wachsenden Anforderungen Schritt hält. Hohe Produktivität, Verarbeitungssicherheit, schonender Materialtransport, modulare Bauweise, effiziente Arbeitsplatzergonomie, flexible Hochleistungs-Zuführsysteme, einfache Bedienung und intelligente Maschinensteuerung sind die kennzeichnenden Merkmale. Durch den linearen Materialtransport ohne Richtungsänderung vom Zuführsystem bis zur Einschubstation sind optimale Bedingungen für einen störungsfreien Maschinenlauf bei hoher Leistung und Produktivität gegeben.

Höchster Bedienkomfort durch motorisierte Einstellungen vom Zuführsystem bis zur Auslage

Die Format-Einstellautomatik steuert folgende Module:

- Zuführsystem
- Akkumulator
- 4-Taschen-Falzwerk
- Collector
- Dokumentenstrecke
- Beilagenstationen
- Kuvertloader
- Einschubstation
- Verschleißeinheit
- Aussteuerfach
- Vertikalauslage



Einsatzgebiete

Banken, Versicherungen, Dienstleister, Telekommunikations- und Energie-Unternehmen sowie Behörden mit hohem Kuvertiervolumen und häufigem Jobwechsel.

Nur der Nutzen zählt

- Einfache Bedienung
- Minimale Rüstzeiten
- Kurze Bedienwege
- Gute Zugänglichkeit
- Große Modularität
- Minimaler Personaleinsatz
- Maximale Verfügbarkeit



Hochleistungs-Zuführsysteme

Leistungsfähigkeit und Variabilität von Zuführsystemen sind wichtige Kriterien für die Produktivität von Kuvertieranlagen. Entscheidend sind die Möglichkeiten der Materialzuführung, der Bedienkomfort der

Falzeinheit, die Blattanzahl pro Satz, die Geschwindigkeit beim Akkumulieren, die Laufleistung sowie die Dokumentenzuführung über Einzel- oder Doppelsysteme.

Für autoSET 18 stehen die Systeme 432 und 426 zur Auswahl:

MB-System 426

- Hochgeschwindigkeits-Zuführsystem für 4“-Dokumente (z. B. Kontoauszüge)
- Beschickung durch
 - Schneidemaschine (endlos)
 - On-line-System 904 zur Einzelblattverarbeitung von A4 in 3 x 4”
- Hohe Akkulier-Kapazität (1 bis 26 Blatt; 80 g/m²)
- Lesesysteme für SteuerCodes und zur Vergleichslesung sichern hohen Dokumentenschutz
- Bufferstationen

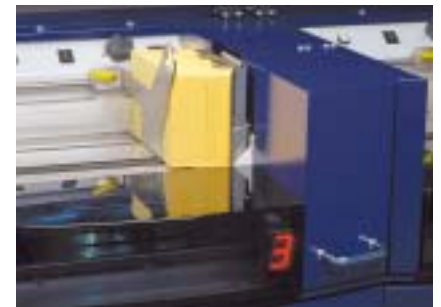
MB-System 432

- Universelles Hochgeschwindigkeits-Zuführsystem zum
 - Sammeln und Falzen
 - Sammeln von 4“-Dokumenten
- Beschickung durch
 - Schneidemaschine (endlos)
 - Einzelblatt-Vorstapler
- Endlos- und Blatt-Verarbeitung mit einem System möglich
- Hochgeschwindigkeits-Akkumulator nach patentiertem Prinzip
- Lesesysteme für SteuerCodes und zur Vergleichslesung sichern hohen Dokumentenschutz
- Bewährtes automatisches Falzwerk, geeignet für hohe Blattzahl pro Satz
- Bufferstationen

Anleger mit breitem Spektrum

Dicke oder dünne Beilagen, glatte oder matte Oberflächen, Einzelblätter oder Falzlagen, offene oder geschlossene Kanten, Karten oder Broschüren sind für den Standard-Sauganleger kein Problem, denn die Produkttrennung erfolgt pneumatisch.

Ob das Magazin des Anlegers maximal gefüllt ist oder ob nur noch wenige Dokumente enthalten sind – eine sichere Produkttrennung ist stets gegeben. Möglich wird dies durch ein neuartiges Prinzip, wodurch bei der Trennung der Dokumente immer optimale Bedingungen geschaffen werden. Auch wenn sich die Füllmenge im Magazin verändert, der Anpressdruck im Abzugsbereich bleibt gleich.



Das Beschicken erfolgt in ergonomisch günstiger Höhe von der Bedienerseite aus.

Für spezielle Anforderungen stehen zusätzlich auch Friktions- und Rotationsanleger zur Verfügung.



Einfache Bedienung über Touch-Screen-Panel



Beilagenstation mit Friktions- und Sauganleger

Kuvertiersystem autoSET 18



Modulare Dokumentenstrecke

Die Dokumentenstrecke ist modular gestaltet. Jedes Modul besitzt zwei Beilagenanleger. Standardmäßig ist ein Ausbau von 2 bis 8 Anlegern möglich – auf Kundenwunsch auch eine darüber hinausgehende Anzahl. Durch das Baukastenprinzip ist sogar eine nachträgliche Erweiterung am Einsatzort gegeben.

Jobwechsel sind in der Regel mit vielen manuellen Einstellarbeiten verbunden, denn Format, Materialdicke und Transporteinheit sind umzustellen.

Bei autoSET 18 genügt ein „Touch“ und ein gespeicherter Job wird aufgerufen und durch die Einstellautomatik eingerichtet. Natürlich lassen sich zur Eingabe des Formates auch alle Stationen separat anwählen. Sensoren zur Doppel- bzw. Fehlblattkontrolle, zur Füllmengenüberwachung der Magazine sowie zur Laufkontrolle befinden sich in jeder Station und garantieren einen sicheren Maschinenlauf. Selektive Beilagenzuführung sowie Tandembetrieb sind über alle Stationen möglich.

Perfektion mit System

Fehlerfreies Arbeiten ist für das personalisierte Kuvertieren oberstes Prinzip. Deshalb hat autoSET 18 eine intelligente Satzverfolgung. Überwachungs- und Kontrolleinrichtungen verfolgen jedes Dokument über die gesamte Wegstrecke. Jederzeit ist bekannt, an welcher Stelle sich ein Dokument befindet und welche Beilage aus welcher Station dem individuellen Satz zuzuführen ist. Fehlerhafte Sätze werden, ohne dass das Kuvert verschlossen wird, in ein Aussteuerfach geleitet. Bei Einsatz mehrerer Aussteuerfächer ist eine Aussteuerung nach vorgegebenen Kriterien möglich.



Zuführsystem 432 mit vier Automatik-Falztaschen



Zuführsystem 432 mit Transfermodul ohne Falztaschen für 4"-Dokumente

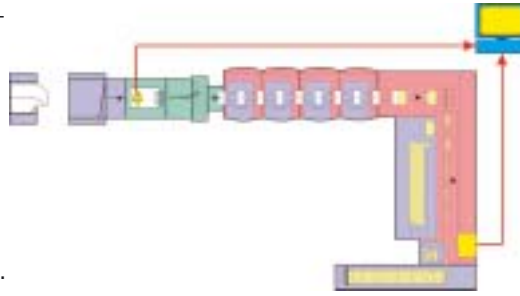
Monitoring

Das Monitoring-System erfasst sämtliche Dokumente und Kuverts und zeichnet diese in zwei unterschiedlichen Dateien auf.

System-Datei: Dokumente, die im Zuführsystem gelesen und der Kuvertiermaschine zugeführt wurden.

Insertion-Datei: Versandfertige Kuverts, die sich in der Auslage befinden.

Diese Dateien werden in einem PC erfasst.



Innovationen, die Ihnen mehr Produktivität bringen

- Touch-Technologie vereinfacht die Bedienbarkeit
- Einstellautomatik verringert Rüstzeiten
- Servo-Technologie ermöglicht materialschonende Stopps
- Große Ladekapazität der Anleger erlaubt kontinuierlichen und sicheren Maschinenlauf bei minimalen Bedienereingriffen
- Hochgeschwindigkeits-Zuführsysteme mit angepassten Akkumulatoren und Falzmodulen schaffen die Basis für hohen Dokumentendurchsatz



Collector nach dem Falzen

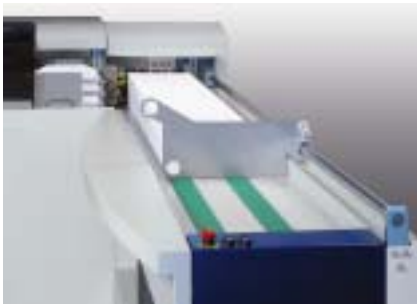


Gut zugängliche Dokumentenstrecke durch schwenkbare Beilagenanleger

Aufrecht stehend

In der Vertikalauslage werden die Kuverts stehend ausgelegt und benötigen wenig Platz. Dadurch hat die Auslage ein großes Fassungsvermögen, so dass die Abnahmeintervalle lang sein können.

Die Kuverts befinden sich, bedingt durch eine exakte Stapelbildung, immer in griffgünstiger Position und brauchen nicht mehr aufgestoßen zu werden.

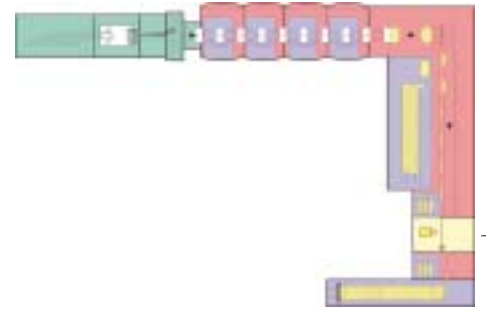


Eine optionale Kickereinrichtung, die natürlich auch nach Postleitzahlen sortieren kann, erleichtert die Abnahme zusätzlich.

Und noch ein Vorteil: Manuelle Umstellungen bei Formatwechsel gibt es nicht mehr.

Vision-Modul

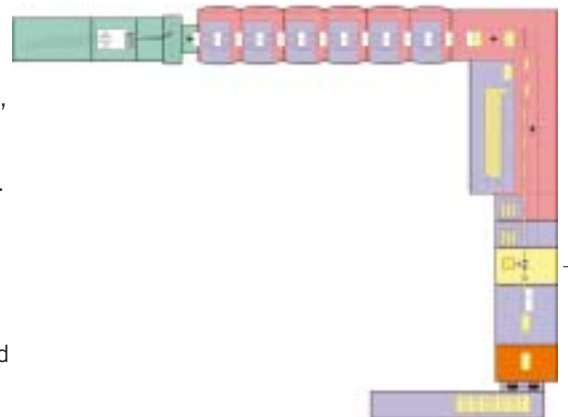
Das Vision-Modul wird zur Produktionskontrolle eingesetzt. Es ermöglicht die Ausgangslesung der versandfertigen Kuverts. Nicht eindeutig identifizierbare Kuverts werden, ohne den Maschinenlauf zu unterbrechen, in ein zweites Aussteuerfach geleitet.



Inkjet-Modul

Das Inkjet-Modul wird eingesetzt, wenn auf die Kuverts zusätzliche Informationen aufzubringen sind. Beispiele:

- Adressenaufdruck bei Einsatz fensterloser Kuverts
- Kennzeichnung mit Datum und Uhrzeit
- Aufdruck von Informationen oder Werbebotschaften



Kuvertloader für 3000 Kuverts



Aussteuerfach zur Aufnahme von fehlerhaften Kuverts



Touch-Technologie

Ein zentrales Touch-Screen-Panel ist die interaktive Bedienerschnittstelle. Von hier aus werden alle Einstellungen vorgenommen. Verständliche Piktogramme zur Bedienerführung machen die Arbeit leicht. Ein „Antippen“ von Symbolen genügt, um Einstellungen zu verändern oder die Gesamtanlage umzurüsten. Störungen im Arbeitsablauf werden über Piktogramme oder Klartext angezeigt. Kommt es zur Unterschreitung

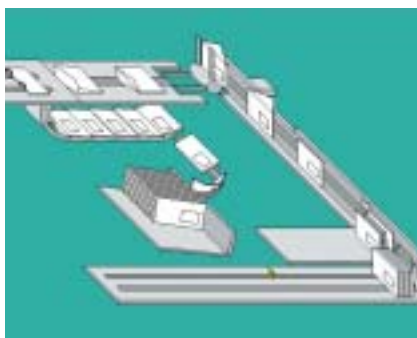
einer Mindestmenge bei Arbeitsgut oder Verbrauchsmaterial, so wird dies rechtzeitig signalisiert.

Aber auch Angaben über den Bearbeitungs- oder Betriebszustand des Systems bzw. Statistik- und Diagnose-Informationen sind jederzeit abrufbar. Einstelldaten für Wiederholjobs können gespeichert und wieder abgerufen werden.



Baugruppen:

- Zuführsystem 432
- Zuführsystem 432/426
- Zuführsystem 426
- Dokumentenstrecke mit Beilagenstationen
- Kuvertiermodul mit Kuvertloader, Einschubstation, Verschleißeinheit und Aussteuerfach
- Collector (Option)
- Kuvertwender (Option)
- Inkjet-Einheit (Option)
- Schuppenvorstapler (Option)
- Abroller (Option)
- Teilbahnseparierer (Option)
- Schneidemaschine (Option)
- Auslage



Automatisiertes Kuvertiermodul

Formatumstellungen am Kuvertiermodul übernimmt die Einstellautomatik. Aus den Vorgaben für Höhe,

Breite und Klappentiefe werden die Positionen für Kuvertloader, Einschubstation und Verschleißeinheit errechnet und automatisch eingestellt. Auch dünne und schwierige Materialien lassen sich durch das eingesetzte Vereinzelnprinzip verarbeiten.

Kontrolleinrichtungen überwachen alle Arbeitsabläufe. So werden falsch aufgelegte oder nicht richtig geöffnete Kuverts erkannt und ohne Maschinenlaufunterbrechung angesteuert.



autoSET 18 mit Vorstapler für Blatt-Verarbeitung

Optionale Ausstattung

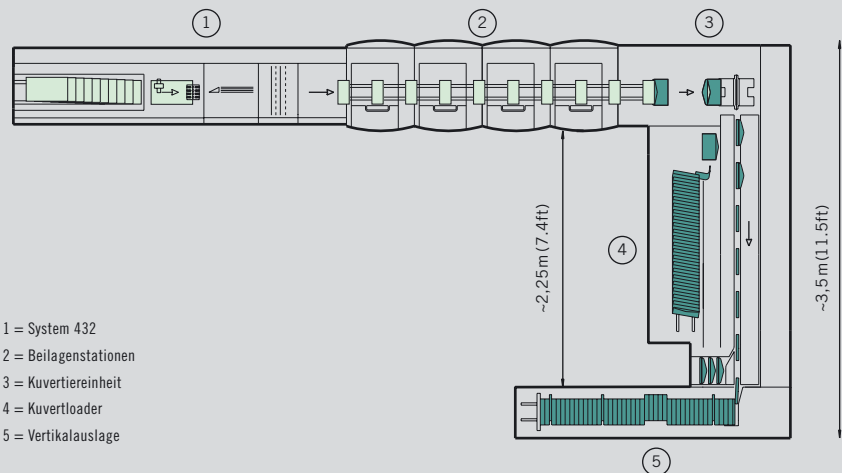
- Beschickungsmodule für Zuführsysteme
- Collector (Sammeln nach dem Falzen)
- Inkjet-Adressierung
- Integritäts-Kontrolle
- Frankier-Module
- Kicker für Vertikalauslage
- Bandablage
- Ink-Marker
- Mehrere Aussteuerfächer
- Code-Matching
- Monitoring
- Ethernet-Schnittstelle

Kuvertiersystem autoSET 18

Technische Daten:

Leistung:	max. 18.000 Takte/h
<u>Kuverts</u>	
Größen:	min. Höhe x Breite: 106 x 170 mm max. Höhe x Breite: 170 x 250 mm
Gewicht:	70 - 120 g/m ²
Anlegerkapazität:	3.000 Kuverts (80 g/m ²)
<u>Beilagen</u>	
Größen:	min. Höhe x Breite: 60 x 105 mm max. Höhe x Breite: 165 x 228 mm
Materialgewicht:	60 - 200 g/m ²
Anlegerkapazität:	4.000 Blatt (80 g/m ² ungefalzt)
Dicke:	max. 2 mm
<u>Vertikalauslage</u>	
Kapazität:	Bandlänge 170 cm, etwa 2.000 Kuverts (vom Inhalt abhängig)
<u>Elektrische Anschlusswerte</u>	
Spannung:	3 x 400 VAC
Frequenz:	50 Hz

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.



- 1 = System 432
- 2 = Beilagenstationen
- 3 = Kuvertiereinheit
- 4 = Kuvertloader
- 5 = Vertikalauslage

